



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen des Polizeireviers Wittenberg

Berichtszeitraum vom 15.12. bis 16.12.2025

Kriminalitätslage:

Ermittlungserfolg - Polizei konnte vier Täter nach Smartphone Diebstahl identifizieren

Wie in den Pressemitteilungen vom 07.11.2025 und 10.11.2025 berichtet, wurden am 06.11.2025 aus einem Geschäft in der Wittenberger Collegienstraße sowie am 08.11.2025 aus einem Geschäft im Einkaufscenter Arsenal mehrere hochwertige Smartphones entwendet. Die insgesamt sieben Täter konnten in beiden Fällen fliehen. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern wurden weitere gleichgelagerte Straftaten bekannt und vier Tatverdächtige konnten bisher identifiziert werden. Zwei Tatverdächtige wurden im Rahmen einer erneuten Straftat durch die Polizei in Cottbus vorläufig festgenommen und ein Haftbefehl wurde erlassen. Die Ermittlungen zu den Straftaten in Wittenberg dauern an.

Ladenbesitzer reduzieren das Risiko von Ladendiebstählen, indem sie hochwertige Geräte nicht zum freien Zugriff auslegen. Einige Läden arbeiten bereits mit detailgetreuen Nachbildungen. Auch eine Videoüberwachung kann potentielle Ladendiebe abschrecken.

Diebstahl aus Gartenlaube

Der Polizei wurde angezeigt, dass unbekannte Täter im Tatzeitraum vom 01.12.2025 / 16.00 Uhr bis zum 15.12.2025 / 09.30 Uhr gewaltsam in eine Gartenlaube in der Triftstraße in Wittenberg eindrangen. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin seien ein Pedelec der Marke Prophet, ein Fernseher sowie ein Receiver entwendet worden.

Sprengung eines Zigarettenautomaten

Am 16.12.2025 wurde die Polizei um 00.57 Uhr durch zwei Zeugen über die Sprengung eines Zigarettenautomaten in der Berliner Straße / Ecke Barbarastraße in Wittenberg informiert. Nach deren Angaben soll es sich um zwei männliche und dunkel gekleidete Täter gehandelt haben, welche den Tatort anschließend in Richtung Zeppelinstraße zu Fuß verlassen haben. Beim Eintreffen der Beamten bestätigte sich der Sachverhalt. Wieviel Zigarettenschachteln entwendet wurden, konnte noch nicht festgestellt. Einige am Tatort verbliebenen Schachteln wurden sichergestellt. Die Ermittlungen zur Aufklärung der Straftat werden von der Kriminalpolizei geführt und dauern an.

Verkehrslage:

Zusammenstoß zwischen zwei Pkw

Am 15.12.2025 fuhr eine 63-jährige VW-Fahrerin um 13.28 Uhr in Jessen von einem Parkplatz kommend nach links auf die Straße der Jugend. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Hyundai, dessen 45-jährige Fahrerin die Straße der Jugend aus Richtung Bergweg kommend befuhr und abbremste, um nach rechts auf den NORMA-Parkplatz abzubiegen. An beiden

Fahrzeugen entstand dabei Sachschaden. Verletzt wurde niemand.

In den Gegenverkehr geraten

Der 84-jährige Fahrer eines Mercedes-Benz fuhr am 15.12.2025 um 15.30 Uhr von der L 121 kommend in Richtung Buro, wobei er eigenen Angaben zufolge von der tiefstehenden Sonne geblendet wurde. In der Folge geriet er in den Gegenverkehr, wo es zum Zusammenstoß mit einem VW kam. Dabei entstand Sachschaden an beiden Fahrzeugen. Weder der 84-Jährige noch der 35-jährige VW-Fahrer wurden verletzt.

Polizei sucht Fahrer/in nach Zusammenstoß mit parkendem Fahrzeug

Am 07.11.2025 fuhr ein/e unbekannte/r Fahrzeugführer/in zwischen 12.00 Uhr und 15.49 Uhr am Leipziger Neumarkt in Kemberg gegen einen parkenden VW Crafter. Der oder die Fahrzeugführer/in hinterließ am Crafter einen Zettel, auf welchem aber kein Name des Unfallverursachers stand. Die Polizei bittet nun den Fahrzeugführer / die Fahrzeugführerin, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per Mail unter prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de zu melden.

Sonstiges:

Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit kontrollierten die Beamten am 15.12.2025 um 09.40 Uhr in der Belziger Chaussee in Reinsdorf den Fahrer eines Dacia. Da sich der Verdacht ergab, dass er unter Drogeneinfluss stand, wurde ein freiwilliger Drogentest durchgeführt. Dieser reagierte positiv auf Tetrahydrocannabinol. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den 35-jährigen Mann aus dem Landkreis Wittenberg angeordnet. Zudem wurde die Weiterfahrt untersagt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210
Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de